

**Auszug aus der Niederschrift
über die 09. Sitzung der Bürgerschaft am 11.12.2025**

Zu TOP: 9.7

Radverkehr Barther Straße

Einreicher: Jürgen Suhr und Dr. Heike Carstensen, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/SPD/Piratenpartei

Vorlage: AN 0097/2025

Herr Suhr erläutert den vorliegenden Antrag ausführlich. Dieser betone die Bedeutung des Ausbaus des Radwegenetzes an der Barther Straße. Er bittet, dem Antrag AN 0097/2025 zuzustimmen.

Die Fraktion Bürger für Stralsund/Adomeit werde dem Antrag zustimmen. Die Barther Straße müsse nach Meinung von Herrn Haack in ihrer Gesamtheit betrachtet werden.

Herr Quintana Schmidt erklärt für die Fraktion DIE LINKE. die Unterstützung zum Antrag.

Die Fraktion CDU/FDP werde dem Antrag folgen. Herr Bauschke spricht sich für eine ganzheitliche Prüfung aus, um die einzelnen Varianten bewerten zu können.

Herr Rybka ist der Auffassung, dass die Radwege an der Barther Straße Teil der Gesamtplanung seien. Die Fraktion AfD halte den Antrag daher für nicht erforderlich.

Der Präsident stellt fest, dass kein weiterer Redebedarf bestehe und lässt über den Antrag AN 0097/2025 abstimmen:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Der Oberbürgermeister wird damit beauftragt zu prüfen, wie ein Ausbau des Radweges an der Barther Straße zwischen dem Carl-Heydemann-Ring und dem Grünhufer Bogen umgesetzt werden kann. Die Prüfung soll auch die Fördermöglichkeiten und grundsätzliche Varianten der Gestaltung (einseitiger Radweg im Zweirichtungsverkehr oder beidseitiger Radweg) umfassen.

Die Prüfungsergebnisse sollen dem Ausschuss für Bau, Umwelt, Klimaschutz und Stadtentwicklung vorgestellt werden.

Abstimmung: Mehrheitlich beschlossen

2025-VIII-09-0190

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Steffen Behrendt

Stralsund, 16.12.2025